

Antrag

auf Genehmigung zur Aufstellung eines **Grabmales** einer **Grabeinfassung** auf dem Ev. Friedhof in
 Asseln Barop Brackel Brechten Derne Horstmar Husen Hörde
 Hörde Lindenhorst Lünen Scharnhorst Wickede

Grabstätte:

Urnen-/Reihengrab Erdwahlgrab mit ____ Grabstellen Urnenwahlgrab

Teil: _____ Feld: _____ Reihe: _____ Grab Nr.: _____

Name und Anschrift des Nutzungsberechtigten: _____

Name der letzten Bestattung / Tag der Beisetzung: _____

Angaben zum Grabmal:

liegend stehend einteilig stehend mehrteilig*, Anzahl der Grabmalteile: ____

*Nach den gesetzlichen Bestimmungen ist jedes Grabmalteil einer Grabmalanlage auf Standsicherheit zu prüfen.

Kissen Platte Breitstein Findling Stele

Material- und Farbangabe: _____

Art der Oberflächenbearbeitung:

a) der Vorderfläche: _____

b) der Seiten- und Rückflächen: _____

Schriftart: vertieft, erhaben, aufgesetzt (nicht zutreffendes streichen)

Farbe bei vertiefter Schrift: _____

Wortlaut der Inschrift: _____

Sind christliche Symbole erwünscht? Nein Ja, _____

Angaben zur Grabeinfassung:

Material- und Farbangabe: _____

Maße, Form und Fundament:

siehe Rückseite

Der Ersteller des Grabmales haftet für eine sachgemäße Versetzarbeit, der Nutzungsberechtigte für die satzungsgemäße Unterhaltung des Grabmales. Für Unfälle durch schadhafte oder unsicher stehende Grabmale haften der Ersteller und der Nutzungsberechtigte nach den allgemeinen haftungsrechtlichen Grundsätzen.
Vorhandene Einfassungen dürfen nur mit der ausdrücklichen Genehmigung des Friedhofsträgers entfernt oder verändert werden. Der Gebührenbescheid für die Grabmalgenehmigung geht gesondert an den Antragsteller.

Dortmund, den _____
(Datum)

Name und Anschrift des/der
Antragstellers/Antragstellerin
sofern nicht Nutzungsberechtigte(r)

Nutzungsberechtigte(r)

Anschrift des zugelassenen Bildhauer+
Steinmetz-Unternehmens:
(Stempel des Unternehmens)

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift des verantwortlichen Leiters

bitte wenden!

Zeichnung:

- a) der Vorder- und einer Seitenansicht mit Verteilung von Schrift und Symbol, sowie Angaben über das Fundament und die Verankerung des Steines im Maßstab 1:10 mit genauen Maßangaben
- b) einer Schriftprobe im Maßstab 1:1

Fundamentierung/Verdübelung:

- 1) Es sollen geriffelte Edelstähle verwendet werden.
 - 2) Reihensteine ab 12 cm Dicke, bis 80 cm Höhe und 60 cm Breite einen Dübel von 12 mm ϕ , Einbindetiefe in den Stein 10 cm, Einbindetiefe in das Fundament 15 cm.
 - 3) Breitsteine und Stelen, einen Dübel von 14 mm ϕ , Einbindetiefe in den Stein 15 cm, Einbindetiefe in das Fundament 15 cm.
 - 4) Bei Sockelsteinen einen durchgehenden Dübel verwenden.
 - 5) Fundament muss an der Dübelstelle im ϕ von 10 cm beim Einbringen flüssig sein, sodass der Dübel beim Einsetzen umschlossen wird.
Das Dübelloch im Stein sollte ca. 8 mm größer als der Dübeldurchmesser sein, um eine genügende Ummantelung mit Zement zu gewährleisten.
-

Grabmalberatung

g e n e h m i g t a b g e l e h n t

Das Grabmal ist entsprechend den Richtlinien der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlage (TA-Grabmal) in der jeweils gültigen Fassung zu errichten.

Dortmund, den

Das Grabmal entspricht -nicht- den gemachten Angaben.

Beanstandungen: _____

Dieser Antrag ist in doppelter Ausfertigung einzureichen. Eine Ausfertigung erhält der Antragsteller zurück. Die genehmigte Ausfertigung ist bei Aufstellung des Grabmales dem Friedhofsgärtner vorzulegen. Dessen Anordnungen ist Folge zu leisten. Anträge, die nicht unterschrieben oder unvollständig ausgefüllt sind, werden zurückgegeben. Der Antrag gilt erst dann als gestellt, wenn alle sachdienlichen Angaben vorliegen!